

**Protokoll der 16. ordentlichen
Mitgliederversammlung des AAD e.V. am 11.03.06
im Atrium, Bad Grund/ Harz**

Beginn: 10:55 Uhr

TOP 1 – Begrüßung durch die Vorsitzende Kerstin Zienert

Frau Zienert begrüßt die Anwesenden sehr herzlich. Sie stellt fest, dass zu dieser Mitgliederversammlung laut Satzung fristgemäß eingeladen wurde, weshalb die Versammlung beschlussfähig ist.

TOP 2 – Verabschiedung der Protokolle der ordentlichen MV vom 05.03.05 und der außerordentlichen MV vom 03.06.05

Die Protokolle dieser beiden Mitgliederversammlungen werden ohne Gegenstimme bei einer Enthaltung verabschiedet.

TOP 3 – Verabschiedung von Rechenschafts- und Kassenbericht

Der Kassenbericht wird einstimmig bei einer Enthaltung verabschiedet.

Frau Zienert verliest den Rechenschaftsbericht vom 06.03.05 bis 11.03.06, der jedem anwesenden Mitglied vorliegt und den nicht anwesenden noch zugesandt wird. Außerdem geht sie auf den Kassenbericht ein und erläutert den 3-Jahres-Vergleich:

- Bei den Mitgliedsbeiträgen ist in 2005 gegenüber 2004 ein leichtes Plus zu verzeichnen.
- Spenden sind weiterhin rückläufig.
- Bei den Fördergeldern der Krankenkassen gibt es wiederum einen Zuwachs zu verzeichnen.
- Anzeigeneinnahmen über das Köpfchen sind weiter rückläufig. Der vermeintlich positive Trend gegenüber 2004 kommt dadurch zustande, dass Anfang 2005 noch Einnahmen für 2004 erzielt wurden. Hier ist aber nach wie vor eine Verbesserung angestrebt.
- Die Ausgaben für MV und Kongress 2005 sind naturgemäß höher, da es sich um eine zweitägige Veranstaltung handelte. Frau Zienert erwähnt hier noch einmal das äußerst positive Feedback zum Come together 2005.
- Die notwendigen Verbesserungen in der Kommunikationstechnik im Büro in Krefeld sind auch in 2005 getätigt worden.
- Sämtliche Flyer wurden neu gestaltet und in einer hohen Auflage gedruckt. Hier entstanden bereits Kosten, die in 2006 erspart bleiben.

Frau Zienert weist noch einmal darauf hin, dass der Verein bestimmungsgemäß keine Gewinne erwirtschaften darf. Im Hinblick auf die getätigten Ausgaben ist auch der im Kassenbericht ausgewiesene „Fehlbetrag“ lediglich die Verwendung der Vorjahresüberschüsse.

Der Rechenschaftsbericht für das Jahr 2005 wird ohne Gegenstimme verabschiedet.

TOP 4 – Bericht der Kassenprüfer

Frau K. Czappelt, geb. Groth, die als zweite Kassenprüferin im Vorjahr gewählt worden war, ist nicht anwesend, da sie aus persönlichen Gründen verhindert ist.

Frau Ellen Kaiser berichtet, dass sie gemeinsam mit Frau Czappelt eine komplette Belegprüfung der ihr vorgelegten Unterlagen durchgeführt hat, bei der sich keine Beanstandungen ergaben.

TOP 5 – Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird mit 14 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen entlastet.

TOP 6 – Wahl des Kassenprüfers

Vorgeschlagen wird Frau Ellen Kaiser, die einstimmig mit 17 Stimmen gewählt wird. Sie nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

TOP 7 – Berichte über die einzelnen Aktivitäten

Über die gelaufenen und laufenden Aktivitäten wurde bereits unter TOP 3 viel gesagt. Frau Zienert berichtet, dass der Verein sich weiterhin um Fördergelder der Krankenkassen und –neu- auch des Bundes bemüht. Es wird überlegt, ob im Oktober noch einmal ein Infotag stattfinden soll. Hier muss aber zunächst geprüft werden, ob das nicht ein zu hoher Kostenaufwand ist. Ansonsten sollen weiterhin Aktivitäten im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit laufen.

TOP 8 – Sonstiges

Zu diesem Punkt sind keine Anträge in der Geschäftsstelle eingegangen. Es gibt auch keine weiteren Fragen.

So beendet Frau Zienert die Mitgliederversammlung um 11:30 Uhr.

Krefeld, den 24.03.06



Sabine Bedau
Schriftführerin